



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 22. Januar 2010 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von Liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 0,8 auf 158,3 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) gingen um 0,5 auf 296,8 Milliarden € zurück. Der **Banknoten-umlauf** (Passiva 1) sank um 4,6 auf 783,4 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 14 auf 124,4 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 90,1 auf 577,8 Milliarden € zu. Am 20. Januar 2010 wurde ein **Hauptrefinanzungsgeschäft** in Höhe von 60,1 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 58 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 2,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 5,7 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 143,1 Milliarden € (gegenüber 232,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) stiegen in der Woche zum 22. Januar 2010 um 2,2 auf 32,1 Milliarden €.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen der Kreditinstitute auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 81,9 auf 244,2 Milliarden €.

In der Woche zum 29. Januar 2010 spiegelte der Anstieg um 1 Million € in **Gold und Goldforderungen** den Erwerb von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie eines Liquiditätszufüh-

Aktiva	8.1.2010	15.1.2010	22.1.2010	29.1.2010
1 Gold und Goldforderungen	266 919	266 918	266 918	266 919
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	196 138	196 411	195 138	193 793
2.1 Forderungen an den IWF	62 816	62 816	62 822	62 848
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	133 322	133 595	132 316	130 945
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	31 434	28 170	27 812	28 273
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	16 190	17 324	17 395	18 092
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	16 190	17 324	17 395	18 092
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	724 030	719 875	720 920	726 311
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	54 652	60 707	58 629	64 044
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	669 303	659 103	662 188	662 159
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	46	46	83	88
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	30	19	19	20
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	26 890	27 264	28 468	26 705
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	329 637	327 173	328 848	331 188
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	29 112	29 894	32 054	33 532
7.2 Sonstige Wertpapiere	300 526	297 278	296 793	297 656
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	36 171	36 171	36 171	36 171
9 Sonstige Aktiva	252 181	251 300	248 673	250 202
Aktiva insgesamt	1 879 590	1 870 606	1 870 342	1 877 655
Passiva	8.1.2010	15.1.2010	22.1.2010	29.1.2010
1 Banknoten-umlauf	796 391	787 904	783 351	783 544
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	387 831	394 517	387 294	384 802
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	160 684	162 360	244 221	219 534
2.2 Einlagefazilität	227 141	232 147	143 073	165 261
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	6	10	0	7
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	497	516	293	442
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	123 371	119 094	133 000	143 563
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	114 933	110 466	124 445	135 231
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	8 438	8 628	8 554	8 332
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	46 338	43 404	41 016	40 245
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	4 710	4 994	4 967	2 718
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	9 560	9 215	8 428	9 395
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	9 560	9 215	8 428	9 395
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugeteilte Sonderziehungsrechte	51 249	51 249	51 249	51 249
10 Sonstige Passiva	166 468	165 474	166 502	167 455
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	220 213	220 213	220 213	220 213
12 Kapital und Rücklagen	72 962	74 028	74 028	74 028
Passiva insgesamt	1 879 590	1 870 606	1 870 342	1 877 655

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Übersicht Woche zum 22. Januar 2010: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
20. Januar 2010	Euro/CHF-Devisenwapengeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	2,2 Mrd. CHF	0,8 Mrd. CHF
21. Januar 2010	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	1,2 Mrd. USD	0,08 Mrd. USD

Übersicht Woche zum 29. Januar 2010: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
27. Januar 2010	Euro/CHF-Devisenwapengeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	823,7 Mrd. CHF	817,7 Mrd. CHF
28. Januar 2010	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	75 Mill. USD	-

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit den befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarungen) zwischen der Europäischen Zentralbank und der Schweizerischen Nationalbank beziehungsweise dem Federal Reserve System durchgeführt. Die Euro/CHF-Devisenwapengeschäfte hatten keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung. Wie am 18. Januar 2010 beziehungsweise 27. Januar 2010 bekannt gegeben, werden diese liquiditätszuführenden Geschäfte in Schweizer Franken und US-Dollar nach dem 31. Januar 2010 nicht mehr durchgeführt.

renden Geschäfts in US-Dollar um 0,4 Milliarden € auf 158,7 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) erhöhten sich um 0,9 Milliarden € auf 297,7 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** nahm um 0,2 Milliarden € auf 783,5 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** stiegen um 10,8 Milliarden € auf 135,2 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute nahmen um 16,8 Milliarden € auf 561 Milliarden € ab. Am 27. Januar 2010 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 58 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 63,4 Milliarden € wurde abgewickelt. Am 28. Januar 2010 wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 3,3 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 3,3 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** betrug 0,1 Milliarden € (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** belief sich auf 165,3 Milliarden € (gegenüber 143,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** stiegen in der Woche zum 29. Januar 2010 um 1,5 Milliarden € auf 33,5 Milliarden €.

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem um 24,7 Milliarden € auf 219,5 Milliarden €.